

Erosionsversuchs LFS Mistelbach 2014

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel und Informationen zum Versuch	1
Methode	1
Kulturführung.....	1
Versuchsprogramm	2
Versuchsergebnis	3
Tabellen	3
Abbildungen	4

Versuchsziel und Informationen zum Versuch

Die Erhebung von Möglichkeiten, in erosionsanfälligen Lagen den Bodenabtrag zu reduzieren ist prioritäres Ziel dieser Versuchsreihe, die seit 1994 an mehreren Standorten in Niederösterreich durchgeführt wird. Seitens des Landes Niederösterreich werden ackerbaulichen Maßnahmen, die Bodenbearbeitung und Begrünungsmanagement untersucht, Erträge und Qualitäten der Feldfrüchte erhoben. Dieser Versuch wird in enger Kooperation mit der Universität für Bodenkultur geführt, das Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft ist hier maßgeblich mit Untersuchungen zu Boden-, Nährstoff- und Pestizidabtrag, sowie zu Veränderungen in der Bodenphysik beteiligt.

Der gesamte Versuch ist Teil eines nationalen Projekts zur Auffindung von Möglichkeiten, die durch Fusarium hervorgerufenen Ertrags- und Qualitätsreduktionen zu limitieren.

Methode

Blockanlage in Großparzellen in 2 Wiederholungen.

Kulturführung

Vorvorfrucht:	2012	Sonnenblume
Vorfrucht:	2013	Winterweizen
Hauptfrucht:	2014	Körnermais
Düngung:	17.04.2014	520 kg/ha NAC (27:0:0)
Anbau:	14.04.2014	Sorte: KWS 2323
Kulturpflege und Pflanzenschutz:	28.03.2014	4 l/ha Round up ultra maxx
	23.05.2014	2,25 l/ha Zintan Platin Pack + 100 g/ha Mais Banvel WG
Ernte:	10.10.2014	

Versuchsprogramm

Var.	Kürzel	Beschreibung	Bearbeitung	Bearbeitung	Bearbeitung	Aussaat Begrünung	Aussaat Begrünung	Aussaat Begrünung	Totspritzen	Aussaat	
			Gerät	Scheibenegge	Grubber	Pflug	Väderstad	Väderstad	Väderstad	Feldspritze	Kuhn Maxima
			Datum der Bearbeitung	14.08.2013	14.08.2013	14.08.2013	19.08.2013	22.09.2013	24.02.2014	28.03.2014	14.04.2014
1	1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke		✓	✓	✓			✓	✓	
2	2	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke	✓	✓		✓			✓	✓	
3	3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	✓	✓		✓			✓	✓	
4	4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	✓	✓		✓			✓	✓	
5	5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	✓	✓		✓			✓	✓	
6	6	Direktsaat mit Gründecke				✓			✓	✓	
7	7	Direktsaat mit Grünroggen					✓		✓	✓	
8	8	Direktsaat in Sommergerste						✓	✓	✓	

Versuchsergebnis

Tabellen

Var.	Bearbeitungsmodus	Ertrag in dt/ha	Bereinigter Ertrag relativ (Pflug =100%)		Erlös 2014		bearbeitungsabh. Maschinenkosten je ha (2014)		Erlös minus Maschinenkosten je ha (2014)	
		2014	2014	mehrj.	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1
1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke	100,6	100	100	€ 1.307	100	€ 185	100	€ 1.122	100
2	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke	98,4	97,8	99,7	€ 1.279	97,8	€ 131	70,7	€ 1.148	102,3
3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	89,7	89,2	97,8	€ 1.166	89,2	€ 131	70,7	€ 1.035	92,2
4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	90,3	89,8	98,8	€ 1.174	89,8	€ 131	70,7	€ 1.044	93,0
5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	93,7	93,1	96,5	€ 1.218	93,1	€ 131	70,7	€ 1.087	96,8
6	Direktsaat mit Gründecke	104,0	103,4	92,8	€ 1.352	103,4	€ 59	31,9	€ 1.293	115,2
7	Direktsaat mit Grünroggen	78,8	78,4	91,8	€ 1.024	78,4	€ 59	31,9	€ 965	86,0
8	Direktsaat in Sommergerste	91,2	90,7	98,2	€ 1.185	90,7	€ 59	31,9	€ 1.126	100,3

Der Versuchsdurchschnitt liegt bei 9.330 kg/ha.

Mehrjährige Ergebnisse wurden aus den Jahren 1994 bis 2014 ermittelt.

Der Weizenpreis wurde mit 130€ je Tonne (Preissituation 2014) zu Grunde gelegt.

Abbildungen

